



Crown-News N° 9

Sommer 2013

Biblische Finanzlehre ist aktuell... weltweit!

Liebe Freunde,

Eben sind wir zurück von verschiedenen Einsätzen in ganz Europa, in Madagaskar sowie einem dreieinhalbwöchigen Einsatz in **Französisch Polynesien** (Tahiti, Moorea). Eigentlich hatten wir gedacht, dass wir bei unserem (ersten) Besuch in diesem Paradies auf Erden eine Woche Ferien einschalten könnten. Daraus wurde dann aber nichts: schon nach unserem ersten Einsatz (Konferenz im berühmten Meridien-Hotel in Papeete sowie Predigt in einer christlichen Gemeinde) wurden wir regelrecht „in Beschlag“ genommen. Neben unserem geplanten 6tägigen ‚Power of Money-Finanzseminar‘ mit 100 Personen sowie unserem 2tägigen ‚Business-Seminar‘ mit 60 Personen sprossen hier und dort neue Einsätze aus dem äusserst fruchtbaren (geistlichen) Boden. Kaum war unsere Predigtbotschaft zu Ende wurden wir per Auto in die nächste Sonntagmorgen-Versammlung geführt. Dann fand das Pastorentreffen von 30 Dienern Gottes aus dem ganzen Archipel (auch von den Marquis-Inseln, 1‘500km) in Tahiti statt. Kurt wurde für eine 40minütige Botschaft über Finanzen angefragt. Daraus wurde dann ein ganzer Tag und an dessen Ende erfolgte die einstimmige Einladung für einen „2. Teil“ am nächsten Tag. Diesen zweiten Teil machten wir dann als Ehepaar zusammen. Unsere Einsätze nahmen zu, unter anderen ein Konferenzabend im Hotel Meridien unter dem Titel „Wirtschaftskrise, Finanzkrise: gibt es Lösungen?“. Rund hundert Personen nahmen an diesem abendlichen Treffen im obersten Saal unter dem Dachgebälke (mit einer atemberaubenden Sicht auf das Meer, die Bungalows, das Korallenriff) teil. Bestimmt war er eigentlich für maximal 60 Personen...

Am letzten Seminartag (der sechste Tag) schob eine teilnehmende Dame Lis diskret einen Zettel zu. Darauf stand geschrieben: *„Es sind hier viele Leute die kennen Jesus persönlich nicht! Sie sind zwar religiös, in New Age, Yoga, Buddhismus, Mormonenkult, Freimaurerei, u.a. verwickelt. Bei uns in Tahiti besteht eine grosse geistliche Verwirrung. Viele sind durch christliche Gemeinden verletzt und setzen keinen Fuss mehr in die christlichen Kirchen. Bitte sagen Sie etwas dazu! Der Herr möge Sie dabei segnen. Danke!“*. Ganz am Schluss dieses 6tägigen Seminars ergriff Kurt das Wort und fragte die Seminarteilnehmer: *„Hat dieses Seminar Euch etwas gebracht?“*. Einstimmige Zustimmung mit Applaus. Dann folgende Worte: *„Diese von Euch offensichtlich geschätzte Lehre basiert auf der Bibel, auf dem Wort Gottes, dem Gott von Jesus-Christus. Wenn Ihr diese Lehre gut findet, warum habt Ihr dann noch Eure falschen Götter neben Euch. Götter wie New Age, Yoga, Buddha, usw.? Diese Götter bringen Euch nichts: keine Lehre, keine Lösungen, keinen Frieden. Es sind nichts als jämmerliche falsche Götter, gut für den Kehrriech. Wenn Ihr den wahren Gott von Jesus Christus in Euer Leben aufnehmen wollt, dann steht bitte auf“*. Alle standen auf. Nachher machten wir den Aufruf: *„Wer Jesus-Christus in sein Leben aufnehmen möchte, soll bitte aufstehen und dieses Gebet nachsprechen“*. Über dreissig Personen nahmen Jesus in ihr Leben auf. Für uns war es ein grosser Moment, denn hinter all dieser sicher wichtigen und aktuellen Lehre steht ganz einfach immer der oberste Wunsch Gottes: ER ist an Seelen interessiert!

Diesen kommenden Samstag 29. Juni werden wir in Paris sein um 150 Internet-Seminarteilnehmer aus den über 6‘600 Internet-Teilnehmern im Garten des TopChrétien zu einer Gartenparty (sowie einem Austausch) zu treffen. Seit einigen Monaten ist diese **40tägige Internet-Finanzlehre** durch Lis und Kurt auf der weltgrössten christlichen Internetplattform mit 1,2 Millionen Besuchern pro Monat <http://topchretien.jesus.net/topformations/view/formation/finances/> angeboten. Französischsprachende Menschen aus der ganzen Welt machen bei dieser Lehre mit. Man muss sich einschreiben, die 40tägige Lehre (mittels 40 Videos) jedoch ist gratis – obwohl sie ganz sicher etwas wert ist...

Wir sind nun daran, diese Lehre auch in der deutschen Sprache anzubieten. Die **Premiere wird am Samstag 26. Oktober in Wettingen** erfolgen: dort findet der diesjährige Männertag, organisiert vom Männerforum mit dem Thema „The Power of Money – finanzielle Freiheit gemeinsame leben“ für die ganze Familie statt (Männer, Frauen, Teens). Schauen Sie mal auf deren Homepage www.maennerforum.ch was dort alles abgehen wird. Kurt und Lis werden als Hauptreferenten dabei sein. Und dort werden dann auch die ersten **DVD's mit der 40tägigen Finanzlehre** (Dauer 8 Stunden) zum Kauf angeboten.

Stehen wir vor einer Energiekrise?

Unter diesem Titel räumen wir hier **Jonathan HERTIG** den Platz ein, um sein von Gott erhaltenes Konzept in wenigen Worten vorstellen zu können. Das Thema ist aktuell, es ist auch sehr komplex. Für weitere Informationen steht Jonathan per Email zu Ihrer Verfügung. Wir geben ihm das Wort:

Energiepolitisch wird unsere grösste Herausforderung die Umsetzung des Kyoto-Abkommens und der Ersatz der knapper werdenden fossilen Energie sein! Um dies zu schaffen müssen wir die 3,5-fache Energiemenge der Atomkraftwerke zusätzlich ersetzen und dabei möglichst wenig CO2 produzieren. Zusätzlich zur Reduktion der fossilen Energie müssen wir bei der Stromversorgung in Zukunft auf unsere Atomkraftwerke verzichten, d.h. wir werden eine grosse Energielücke zu tragen haben. Die neue Energiestrategie 2050 des Bundesrates konnte das Dilemma, in Zukunft genügend Energie zur Verfügung zu haben und trotzdem das Kyoto-Protokoll zu erfüllen, nicht lösen.

Ich bin überzeugt, dass wir die genannten Ziele nur erreichen, wenn wir bei der Stromproduktion das Speicherproblem effektiver lösen, als wir dies mit unseren Pumpspeicherkraftwerken können. Zudem müssen wir einen Ersatz für unsere fossilen Energieträger finden. **Die Lösung sehe ich im Wasserstoff**. Wir können Wasserstoff als Energiespeicher und Energieträger einsetzen. Meine sicher kühne Idee ist, die fehlende Energie aus der Erdwärme in Island und aus der Sonne Nordafrikas zu gewinnen. Dabei würde der mit Geothermie-Kraftwerken (Island) und mit Solarzellen (Nordafrika) produzierte Strom in Wasserstoff umgewandelt und per Schiff und Pipeline in die Schweiz gebracht und in Felskavernen gelagert. In der Schweiz könnte der Wasserstoff in Kombikraftwerken praktisch CO2-neutral in Strom umgewandelt werden und Fahrzeuge mit Brennstoffzellen- oder Verbrennungsmotoren antreiben sowie der Industrie und dem Privathaushalt (Gasnetz) zur Verfügung gestellt werden. Das würde uns einen schrittweisen Ausstieg aus den fossilen Energien ermöglichen. Mit diesem Energiekonzept haben wir die Möglichkeit, aus praktisch unerschöpflichen, erneuerbaren Quellen unseren Energiebedarf in Zukunft zu decken. Wir würden sogar zum Treibstoffproduzent!

„Das Energiekonzept, welches einen Schritt weitergeht“ kann unter jonathan.hertig@bluewin.ch mit dem Stichwort „Energiekonzept“ als PDF bezogen werden.

S-Deposito – ein revolutionäres „Geld-System“

Neu bietet die BB-Wertmetall Lenzburg (Alliance-CH-Partner im Edelmetallbereich) das **„S-Deposito“**, ein „physisches Silber Konto“ an. Dieses basiert auf reinstem Silbergranulat, welches im Zollfreilager Rhenus am Züricher Flughafen eingelagert wird. Diese Kombination ermöglicht günstige Einkaufspreise, die zudem mehrwertsteuerfrei sind. Damit besteht dann ein eigentliches „Geldkonto“ mit dem GROSSEN Unterschied, dass dieses Finanzsystem auf „Gott-Geld“ und nicht auf Weltgeld aufgebaut ist. Anders gesagt: anstatt Ihr Geld auf die „Welt-Bank“ zu tragen und es dem in höchster Gefahr stehenden Weltgeld-System anzuvertrauen, arbeiten Sie in aller Sicherheit mit biblischen Werten (Haggai 2:8) – diese haben über Jahrtausende ihren Beweis erbracht. Die Transaktionen sind genau gleich möglich wie bei einem „normalen Konto“. Der Clou: es sind Transaktionen zwischen verschiedenen S-Deposito Besitzern möglich. Auf diese Weise können auch Rechnungen künftig mit „Gottgeld“ bezahlt werden. Erste Beträge sind bereits eingelagert, jeden Tag kommen neue Depositäre dazu. Melden Sie sich bei Interesse direkt unter info@alliance-ch.ch.

Start der „Bauern-Vision“ am 1. August in Cormoret (Berner Jura)

Am 1. August starten wir die Bauern-Vision (Unterstützung der Landwirtschaft durch Direktkontakte, Direktkäufe, usw.) mit einem **Bauernbrunch** (ab 10Uhr) bei Elie & Marianne Zürcher in 2612 Cormoret. Dort werden wir sowohl die **„Josefs-Vision“** (Vorräte von Nahrungsmitteln, z.B. Getreide in Fässern von 30, 60 oder 120 Litern) als auch den **„Kuh-Kauf“** (Sie werden Besitzer einer Kuh, auf Ihren Namen eingetragen = sichere Versorgung auch in schwierigen Zeiten, sowie tatkräftige Unterstützung unserer Bauern!) vorstellen. Ebenso werden wir die Vision „Investition in die Landwirtschaft“, ausgearbeitet durch die strategische Investitionsfirma Alliance-CH AG, erläutern. Erste Kuh-Käufe werden am 1. August im Berner Jura eingeleitet, Reservierungen von interessierten Kuh-Besitzern liegen bereits vor. Alles weitere in Cormoret am 1. August – es hat **noch einige (wenige) Plätze**. Kosten: Fr. 35.-/Erwachsene, Kinder ab 6-12 Jahre/Fr. 15.-).

Seid alle ganz herzlich gesegnet in IHM!



Kurt & Lis BUEHLMANN – Enseignants-Formateurs / Lizenzierte Kursleiter CrownLife – Consultants Career Direct Berater
En Clamogne 27, 1170 Aubonne

kbuehlmann@crownlife.ch — www.crownlife-f.ch — Postfinance 10-798469-5